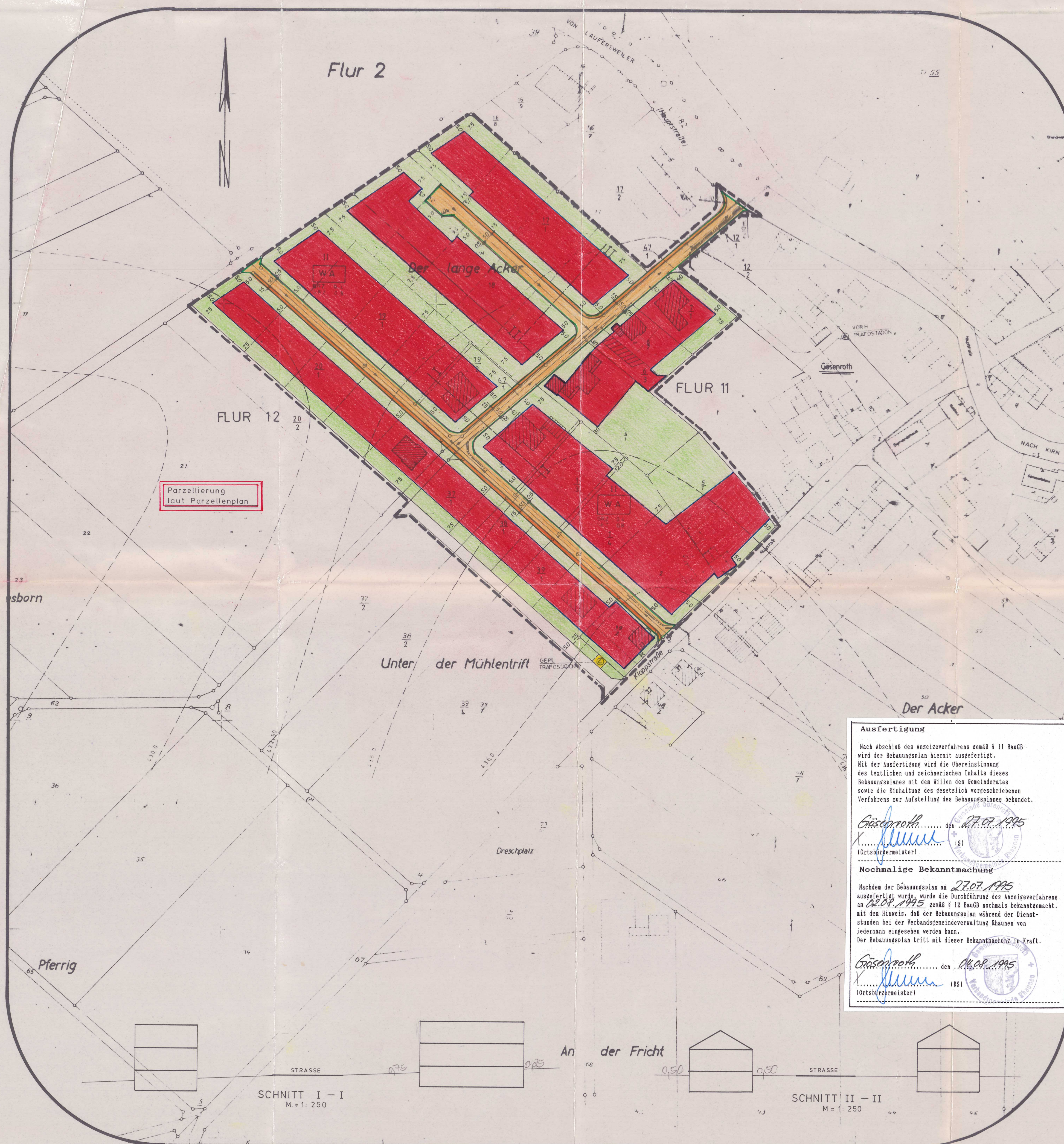


M. 1: 1000



LEGENDE

ART DER BAULICHEN NUTZUNG		
§ 5 Abs. 2 Nr. 1	§ 5 Abs. 2 Nr. 2	§ 5 Abs. 2 Nr. 3
WR	REINE WOHNGEBIETE	§ 5 BauNVO
MW	ALLGEMEINE WOHNGEBIETE	§ 6 BauNVO
M	MISCHGEBIETE	§ 6 BauNVO
GE	GEWERBEGEBIET	§ 8 BauNVO


MASS DER BAULICHEN NUTZUNG

ART DER BAU- NUTZUNG	ZAHLE DER VOLLGESCHOSSE
GRUNDFL- ZAHLE	GESCHOSSEFL- ZAHLE
BAUWEISE	DACHFORM GEM. TEXT






BAUWEISE / BAUGRENZEN

199 Abs 1 Nr 2 BBauG, § 22 c 23 BauNVO

0 OFFENE BAUWEISE BAUGRENZE







 NUR EINZEL- U. DOPPELHAUSER ZULASSIG

EINRICHTUNGEN U ANLAGEN Z VERSORG-M GÜTERN U.
DIENSTLSTG. DES OFFENTL. U PRIVATEN BEREICHS

	FLACHE FÜR DEN GEMEINDEBEDARF		SPORTL ZWECKE DIENENDE GEBAUDE
	SCHULE		OFFENTL PARKFLACHE
	KULTURELLEN ZWECKEN O GEBAUDE		





VERKEHRSFLACHEN

[§9 Abs.1 Nr.11 und Abs.6 BBauG]



	STRASSENVERKEHRSFLÄCHE
	GEHWEG
	FAHRBAHN
	SCHRAMMBORD
	FUSSWEG
	STRASSENABGRENZUNGSLINIE



FLACHEN FÜR VERSORGUNGSANLAGEN


§ 5 Abs 2 Nr 4 und Abs 5, § 9 Abs 1 Nr 12, 14 und Abs 6 (BauG)

	ZWECKBESTIMMUNG		ÖBERIRDSICHE VER- SORGUNGSANLAGEN
	ELEKTRIZITÄT		UNTERIRDSICHE VER- SORGUNGSANLAGEN

GRUNFLACHEN

 OFFENTLICH
  PRIVAT

 SPIELPLATZ
  ERHALTUNG VON BÄUMEN

 FRIEDHOF

SONSTIGE PLANZEICHEN

	UMGRENZUNG V. FLÄCHEN FÜR GEMEINSCHAFTL. STELLPLÄTZE (§ 9 Abs 1 Nr 1 und 22 BbgU)		MIT GEFÄHRT. UND LEITUNGSRECHTEN ZU BELASTETE FLÄCHEN (§ 9 Abs 1 Nr 21 und 25 BbgU)
	FLACHE AUFSCHEUTUNGEN (§ 9 Abs 1 Nr 24 und 26 BbgU)		UMGRENZUNG DER FLÄCHEN DIE VON DER BEBAUUNG FREIHALTEN UND Abs 6 BbgU)
	GRENZE DES RAUMS GELTUNGSBEREICHES V. BEBAUUNGSPLANE (§ 9 Abs 1 BbgU)		ABGRENZUNG UNTERIRDISCHER FLÄCHEN: 2. Bsp. V. GELÄNDE (ZU ABGRENZ. DES MASSES VERKÜNTUNG INNERHALB EINES RAUMGEBIETS) (§ 6 Abs 1, § 10 Abs 1 BbgU)
	FLURGRENZE		BAUTIEFE

GENEHMIGUNGSVERMERKE

AUFSTELLUNG

DER GEMEINDERAT HAT AM 21.5.73 GEM § 2 (1) BBAG DIE
AUFTEILUNG DIESER BEBAUUNGSPLÄNE BESCHLOSSEN
DIESER BESCHLUSS WURDE AM ORTSBUCH
BEKANNTGEMACHT
AM 21.3.89 WURDE DIE VERNEUUNG DIESER BEBAUUNGS-
PLÄNE GEMASS § 3 Abs 2 BauGB BESCHLOSSEN, NACHDEM DIE
IN BETRACHT KOMMENDEN TRÄGER ÖFFENTLICHER BELÄNGE
UND SACHVERSTÄNDIGEN STELLEN BEI DER PLANAUFSTELLUNG
BETEILIGT WURDEN

Gösenroth 22.3.89
ORT, DATUM

OFFENLAGE

DIESER BEBAUUNGSPLANENTWURF EINSCHL. DER TEXTFEST-
SETZUNGEN HAT MIT DER BEGRÜNDUNG GEM § 3 ABS 2 BAUGB
AUF DIE DAUER EINES MONATS IN DER ZEIT VOM
27.4.89 BIS 29.5.89 ZU JEDERMANNS EINSICHT
ÖFFENTLICH AUSGELEGEN
ORT UND DAUER DER AUSLEGUNG WURDE AM 19.4.89
ORTSÜBLICH BEKANNT GEMACHT.

Gösenroth 30.5.89
OBJ. DATUM

BESCHLUSS

DER GEMEINDERAT HAT AM 13.9.89 DEN BEBAUUNGSPLAN
GEM § 24 DER GEMEINDEORDNUNG FÜR RHEINLAND - PFALZ
UND GEM § 10 BAUGB ALS SATZUNG
BESCHLOSSEN

Gösenroth, 26. 9. 89
ORT DATUM

ANZEIGE DES BEBAUUNGSPLANES

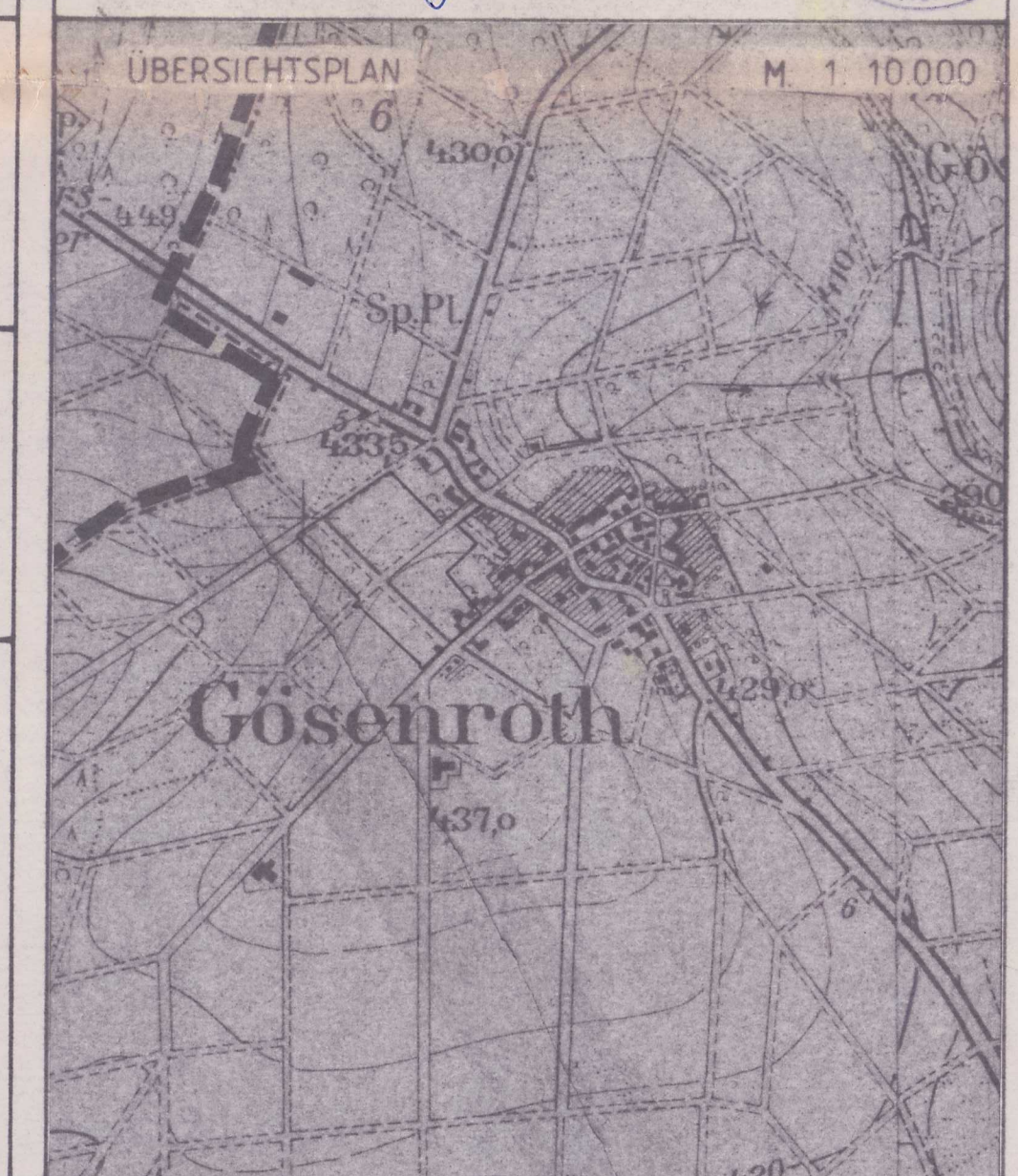
DAS ANZEIGEVERFAHREN GEM. § 11 ABS. 3 BAUGB
WURDE DURCHGEFÜHRT AM

Birkenfeld 05. Dez. 1989

INKRAFTTRETEN DES BEBAUUNGSPLANES

DIE DURCHFÜHRUNG DES ANZEIGEVERFAHRENS NACH
§11 Abs. 3 BAUGB. WURDE AM 03.01.1990
ORTSBLICH BEKANNT GEMACHT

DER BEBAUUNGSPLAN IST AB 03.01.1990
RECHTSKRÄFTIG
Größenrath 04.01.1990



GEM.: GÖSENROTH
FLUR: 12, 11

BEBAUUNGSPLAN

„Der lange Acker“

DER ORTSGEMEINDE

Gösenroth

PLANBEARBEITUNG VGV R H A U N E N
BAUABTEILUNG